

KIRCHGEMEINDE SAFIENTAL : VERSAM VALENDAS TENNA SAFIEN

JUNI - AUGUST 2022

KIRCHHEINBRIEF



Wie können wir uns versöhnen?

Überall gibt es Menschen, die unversöhnt sind.

Menschen haben das Gefühl nicht dazu zu gehören, nicht gehört zu werden, nicht wertgeschätzt zu sein.

Wir Christen sollten uns zum Ziel setzen, dass keiner sagen kann, nicht gehört und gesehen zu werden.

In der Ukraine ist Krieg. Die Corona Krise hat die Unversöhnten vermehrt. Wie können wir uns versöhnen? Die Antwort ist eigentlich ganz einfach: wir erzählen uns voneinander! Wir erzählen uns unsere Ängste.

Gibt es Ängste, die nun überwunden sind? Wir hören zu und fragen: Gibt es neue Ängste? Haben sich deine Ängste gewandelt?

Wir hören zu, aber wollen uns nicht gegenseitig überzeugen. Das gäbe ja nur neuen Streit.

Wir können hierbei aus Südafrika lernen. Der kürzlich verstorbene Friedensnobelpreisträger Bischof Tutu hat nach dem Ende der Apartheid eine sogenannte Wahrheitskommission gegründet. Opfer wurden gehört. Tätern wurde vergeben, wenn sie alles erzählt haben.

Jetzt ist unsere Situation nicht mit Südafrika zu vergleichen. Wir sind weniger Täter und Opfer, als vielmehr Menschen, die uneinig sind. Und weil wir uneinig sind, müssen wir wieder beginnen miteinander zu reden.

Ich freue mich über jeden,
der mich anspricht und reden
möchte.

Ich versuche zuzuhören.

Euer Rolf Weinrich



Glockenläuten

In letzter Zeit hat die Ev.Kirche der Schweiz (EKS) öffentliches Glockenläuten zu Corona oder dem Krieg in der Ukraine relativ kurzfristig angekündigt. Und dann haben bei uns die Glocken geläutet oder auch nicht. Anders als in den Grosstadtkirchen haben wir nebenamtliche Messmer- innen, die nicht immer anwesend sind. Ausserdem sind damit technische Probleme mit den programmierten Glockenanlagen verbunden. Wir bitten um Verständnis, dass bei uns die Glocken nicht überall als Zeichen des Mitgefühls läuten. Gleichzeitig bitten wir alle Leute, auch ohne Läuten, Mitgefühl für die Opfer von Pandemien und Krieg zu zeigen und für diese zu beten.

Die Gemeinde ist immer willkommen!

Taufe, Konfirmation, Goldene Konfirmation, Sommergrillieren, Sternenkinder. Oft denken die Leute, dass der Gottesdienst nur für spezielle Gäste ist.

Alle Gemeindeglieder sind immer herzlich willkommen. Es gibt keinen Gottesdienst, an dem ihr nicht willkommen seid.

Safien? Tenna?

Elisabeth Bardill wird in der Redaktion des Kirchenbriefes aufhören. Uns fehlt dringend ein Redaktionsmitglied aus Safien und dann auch aus Tenna.

Wir treffen uns viermal im Jahr zur Sitzung und jeder kann Sachen aus seinem Dorf und seiner Kirche einbringen.

Pfingsten

An Pfingsten feiern wir das Fest des hl. Geistes. Andere Worte für den heiligen Geist wären Teamspirit, Herzenswärme, Glaubenskraft, Gottvertrauen, Innerer Antrieb.

Und wir hoffen, dass der Geist Gottes in die Herzen, Seelen und in den Verstand der Menschen kommt und sie zu Frieden und Nächstenliebe bewegt.

AUS DEM VORSTAND

www.kirche-safiental.ch

Schon mal auf der Homepage gewesen?

Alles Wichtige über unsere Kirchengemeinde findet man auf der Homepage. Informationen zu Hochzeiten und Kirchennutzung, Kontakt zu Vorstand und Pfarrpersonen, Aktuelles und Neuigkeiten. Ausserdem kann man dort noch einmal alle Kirchenbriefe seit 15 Jahren einsehen.

Synode

Die Synode 2022 findet vom 23.6-27.6 in Trimmis statt. Alle Pfarrpersonen aus dem Kanton nehmen daran teil und so findet im ganzen Kanton nur ein einziger Gottesdienst statt – in Trimmis.

Letzte freie Plätze – Letzte Hilfe

Am 11. Juni 2022 findet der Kurs Letzte Hilfe von 10.30 bis 15.45 Uhr im Kirchenraum Versam statt. Der Kurs wird von der Landeskirche angeboten. Die Kurskosten werden vollumfänglich von der Kirchengemeinde übernommen.

Anmeldung bei Christine Buchli-Pfaff 081 630 60 33 ch-pfaff@bluewin.ch

KINDER UND JUGEND

Schulferiengottesdienst – Komm doch auch!

Am 24. Juni um 8:30 Uhr feiern wir in der Kirche Valendas die Abschlussandacht der Oberstufe Safiental. Wie jedes Jahr verabschieden wir die Schülerinnen und Schüler aus der dritten Oberstufe, die nach den Sommerferien neue Wege gehen werden. Das Thema der diesjährigen Andacht lautet: «Auf den Inhalt kommt es an!» und wird von der zweiten Oberstufe vorbereitet. Alle, die mit uns den Abschluss des Schuljahres 2021/22 feierlich begehen möchten, sind herzlich eingeladen dabei zu sein.

Elternabend Präparandenunterricht 7. Juni

Der Elternabend für die neuen Präparanden findet am Dienstag, den 7. Juni um 20 Uhr im Kirchenraum Versam statt. Eltern, die bereits Kinder im kirchlichen Unterricht hatten und die nicht kommen möchten, bitten wir um eine kurze Abmeldung zur Information. Der Unterricht für die Präparanden beginnt nach den Sommerferien am Dienstag 16. August um 16 Uhr im Kirchenraum.

Kirchenwanderung mit den Präparanden und den Konfirmanden

Am Samstag, 3. September wandern Alistair Murray und Rolf Weinrich mit Präparanden und Konfirmanden den 5. Teil des Kirchenwanderwegs, dieses Mal von Safien Platz nach Thalkirch. Das Thema lautet: Das Leben als Pilgerweg: Ziel und Umkehr.

Reise Europapark 20 CHF

Jahr um Jahr fahren wir mit einer Gruppe Jugendlicher in den Europapark. Konfirmierte Jugendliche der letzten Jahre sind eingeladen, mit Rolf Weinrich und Jugendlichen anderer Gemeinden am Samstag, 17. September einen Tag in



den Europapark zu fahren. Die Kosten sind subventioniert und betragen eigentlich 65CHF pro Person. Durch eine Spende können wir die Reise **dieses Jahr für nur 20 CHF** anbieten.

Wer Interesse hat, soll sich möglichst bald bei Ina oder Rolf Weinrich melden. Die Anmeldeliste schliesst am 30. Juni.

Überweisung bis 30. Juni Konto Gemeinde: Raiffeisen Schweiz
CH40 8080 8007 8315 3368 3

Literaturkreis

Im Literaturkreis haben wir uns vorgenommen, Bücher aus den verschiedensten Kulturkreisen zu lesen. Unser aktuelles Buch wurde vom Ukrainer Andrej Kurkow geschrieben, der Titel lautet «Graue Bienen». Es geht um den Bienenzüchter Sergej, der im Donbass lebt, wo ukrainische Kämpfer und prorussische Separatisten Tag für Tag aufeinander schießen. Er überlebt nach dem Motto: Nichts hören, nichts sehen – sich raus halten ...

Am 14. Juni treffen wir uns im 20 Uhr im Valendaser Schulhaus, um uns über dieses Buch auszutauschen – es wartet sicher wieder ein spannendes Gespräch auf uns.

Alle Leseinteressierten sind herzlich eingeladen, zu unserem Kreis dazuzustossen. Für weitere Auskünfte: Pfn Ina Weinrich

Fischergottesdienst Castrisch

Jedes Jahr feiert die Uniun da pescadurs, der Fischerverein Castrisch, nach dem Wettfischen einen Gottesdienst mit anschliessendem Fest im Freien. Letztes Jahr musste der Anlass wegen der Pandemie abgesagt werden. Dieses Jahr findet er wieder statt, und es sind auch Interessierte aus der Kirchgemeinde Safiental herzlich eingeladen.

Wir laden daher gerne zu diesem gemütlichen Anlass im Zelt am Rhein ein. Der Gottesdienstteil wird von Pfr. Alistair Murray gestaltet. Er beginnt am Sonntag 10. Juli, um 11 Uhr und findet bei jeder Witterung statt, unter dem Dach des Zeltes.

Wer auf einen Fahrdienst angewiesen ist, kann ab Castrisch mit dem Bus mitfahren. Ab 10.30 Uhr zirkuliert der Bus zwischen Dorf, Station und Isla Sut. (Private Autos benötigen eine Bewilligung für Isla Sut). Im Anschluss an den Gottesdienst sind die Fischer für das leibliche Wohl besorgt. A. Murray



Thaler Chilbi

Die Chilbi findet jetzt nur noch am Samstag statt. Somit gibt es keinen Gottesdienst im Festzelt. Ina Weinrich hält aber eine Predigt in der Kirche Thalkirch.

Alters- und Pflegeheim Ilanz

Im Altersheim Ilanz sind die Coronamassnahmen aufgehoben und wieder Gottesdienste für alle möglich. Rolf Weinrich hält die Andacht am 15. August um 15.00 Uhr.

Sommergrillieren in Versam mit Modeschau

Am Freitag, den 26. August um 19.30 Uhr gestalten Rolf Weinrich und die 8 Konfirmanden einen Abend-Gottesdienst in der Kirche Versam. Dabei wird es zu einer christlichen Modeschau kommen. Wir hoffen auf das Kommen der Angehörigen und von Leuten aus dem Dorf. Beim anschliessenden Sommergrillieren soll jeder etwas mitbringen und alles wird unter allen geteilt. Alle sind herzlich dazu eingeladen.



Kindersamstag

Nachdem wir in der ersten Jahreshälfte aufgrund des Kinderfestes in der Islabord Versam nur einen Kindersamstag veranstaltet haben, wird es in der zweiten Jahreshälfte umso turbulenter: am 17. September und am 3. Dezember finden die Kindersamstage in Safien Platz statt.

Am 29. Oktober erwartet uns Grosses: Die HolzBauWelt des Bibellesebundes kommt mit einem Anhänger voller Kapplahölzer zu uns ins Safiental und gestaltet in der Mehrzweckhalle Valendas einen Bautag. Am Sonntag, dem 30. Oktober findet ein Familiengottesdienst in der Mehrzweckhalle statt, bei dem die Bauwerke bewundert werden können – und hinterher abgerissen werden. Mit einem gemeinsamen Mittagessen für Eltern, Kinder und alle Gemeindeglieder lassen wir dieses Ereignis gemeinsam ausklingen.

KIRCHENKONZERTE IN UNSERER GEMEINDE

Musiktage Valendas:

Samstag, 2. Juli 19.00 Uhr, Bibliothek Safien Platz

Sonntag, 3. Juli 19.00 Uhr, Kirche Valendas

Mittwoch, 6. Juli 20.00 Uhr, Brunnenfest Valendas

Freitag, 8. Juli 19.00 Uhr, Kirche Versam

Sonntag, 10. Juli 13.30 Uhr, Kirche Tenna (kurzes Vorkonzert)

Flimsfestival: (siehe www.flimsfestival.ch)

Dienstag, 19. Juli 19.00 Uhr, Kirche Valendas

Calamus-Trio:

Freitag, 22. Juli 19.00 Uhr, Kirche Versam

GEDICHT VON FELIX KLINGENBECK

Hauchdünn

Der Humus,
eine feine Schicht
umgibt den Planeten.
Unglaublich wertvoll
und unsäglich bedroht.

Hauchdünn.
Verletzlich.
Verwundbar.

Die Haut,
eine feine Schicht
umgibt den Körper.
Unglaublich wertvoll
und unsäglich bedroht.
Hauchdünn.
Verletzlich.
Verwundbar.

Die Solidarität,
eine feine Schicht
umgibt die Menschheit.
Unglaublich wertvoll
und unsäglich bedroht.
Hauchdünn.
Verletzlich.
Verwundbar.

Ende dieses Schuljahres geht das Engagement von Marianne Hunger als Religionslehrerin zu Ende. Nach vielen Jahren geht sie in ihren verdienten Ruhestand. Sie wird am 9. Oktober, anlässlich des Herbstfestes, offiziell im Gottesdienst verabschiedet.

Das ist für mich, Alistair Murray, eine gute Gelegenheit aufs neue Schuljahr wieder in den Religionsunterricht einzusteigen. In meiner Zeit im Engadin habe ich auf der Primarstufe Religion unterrichtet.

In Wald, wo ich zuletzt tätig war, habe ich im Kolibri (Sonntagsschule-Team) mitgewirkt. Und manchmal darf ich in Bubikon, wo ich auch wohne, Projekte und Schulreisen meiner Frau begleiten. Sie führt eine erste und zweite Klasse.

Ich mag die biblischen Geschichten, und ich erzähle fürs Leben gern. Entdeckt habe ich dies als Jugendlicher in der Cevi-Jungschar. Von dort ist mir das Motto 'mit Kopf, Herz und Hand' noch bestens vertraut. Die biblischen Texte und Geschichten mögen alt sein, aber es gibt viel in ihnen zu entdecken, und sie sind manchmal verblüffend aktuell.

Ich freue mich auf diese neue Aufgabe. Im ökumenischen Lehrplan Religion sind die Themen und Kompetenzen zu finden, welche in den Zielen formuliert sind. Ich freue mich, dass im Unti auch Platz war für viel

Phantasievolles, und dass die Inhalte mit allen Sinnen erlebt werden konnten. Das möchte ich gerne auch so handhaben.

*Alistair
Murray*



Juni

Johann Joos-Lötscher
Tenna
83 J. am 2. Juni

Elise Casutt-Weibel
Carrera
75 J. am 12. Juni

Leonhard Buchli-Lötscher
Versam
81 J. am 20. Juni

Marie Buchli-Hännny
Versam/Flims
95 J. am 21. Juni

Fida Basig-Weibel
Versam
85 J. am 21. Juni

Juli

Jolanda Tester-Gartmann
Safien Platz
83 J. am 6. Juli

Balthasar Calörtscher
Carrera
80 J. am 6. Juli

Hans Hunger
Oberdutjen/Ilanz
85 J. am 8. Juli

Lidia Lötscher-Cadonau
Safien Platz
81 J. am 11. Juli

Juli

Ursula Buchli-Buchli
Tenna
80 J. am 15. Juli

Yvonne Weidkuhn
Versam
87 J. am 16. Juli

Silvia Bühler-Brunner
Versam/Pratval
84 J. am 26. Juli

Julia Zinsli-Gredig
Thalkirch
87 J. am 27. Juli

Friedrich Gredig
Safien-Rüti
83 J. am 27. Juli

August

Magdalena Lötscher
Arezen
92 J. am 1. August

Agatha Weibel
Versam/Ilanz
89 J. am 6. August

Oskar Zinsli-Gredig
Thalkirch
83 J. am 8. August

Marie Joos
Valendas/Ilanz
86 J. am 8. August

August

Nina Wieland-Gredig
Valendas/Ilanz
90 J. am 8. August

Jakob Bardill-Meyer
Tenna
83 J. am 9. August

Leonhard Gredig
Thalkirch
81 J. am 10. August

Vreni Zinsli
Thalkirch/Ilanz
95 J. am 14. August

Pia Zinsli-Müller
Safien/Platz
87 J. am 21. August

Walter Stucki-Marthaler
Turisch
75 J. am 22. August

Nando Bösch von Rebecca und
Andreas Bösch-Eberle
17. April, Valendas

Ella Buchli von Sandro und
Ramona Buchli-Cajochen
8. Mai, Neukirch

Mateo Bruno Gartmann von
Natascha und Sven Gartmann
12. Juni, Tenna

Alina Monigatti von Silvia und
Sandro Monigatti
21. August, Valendas

TRAUUNGEN

Melanie und Marco Brenzikofer-
Kehl, Untervaz 4. Juni 13.30 Uhr
Versam mit Pfr. Rolf Weinrich

Anina und Jan Sauber-
Grossmann, Zürich
6. August 13.00 Uhr in Valendas
mit Pfr. Simon Gebs, Zollikon

Philipp Gremper und Christian
Waffenschmidt 20. August 11.15h
Thalkirch mit Pfrn. Heidi Müller,
Luzern/Safien Platz

Impressum:

Herausgeberin: Kirchgemeinde Safiental: Versam, Valendas, Tenna, Safien
Der Kirchenbrief erscheint vier Mal im Jahr, Auflage 550 Ex. (im Sommer 650 Ex.)
Redaktion: Rolf Weinrich, Silvia Basig, Karl Kaiser, Elisabeth Bardill
Layout/Satz: Luki Meier, Digitaldruck: comunicaziun.ch, Ilanz

GLOCKENLÄUTEN THALKIRCH

Leider waren im letzten Kirchenbrief die falschen Angaben abgedruckt. Vielen Dank für den Hinweis.



Thalkirch

Mittagläuten	11.00 Uhr
Abendläuten	
Winter	18.00 Uhr
Sommer	20.00 Uhr
Gottesdienste	7 Min. vor Beginn (Schalter drehen von Hand)
Beerdigungen	
Wenn der Leichenzug beim Schulhaus oder beim Brunnen ist, beginnt das Geläut bis der Sarg im Grab ist und die Sargträger die erste Schaufel Erde auf den Sarg geworfen haben.	
Altjahr / Neujahr	
Altjahr mittels Handschalter ausläuten, von Hand real die 12 Schläge tätigen und das neue Jahr einläuten je 10 Min.	

mit den Safier Grossratskandidaten

Am 20. April trafen sich 34 Personen in der Turnhalle Safien Platz zur Versammlung der Kirchgemeinde Safiental. Die Präsidentin Anna-Theres Buchli führte kompetent und mit Schwung durch die unbestrittenen Traktanden. Diesen Schwung behielt sie auch für die nachfolgende Vorstellung der eingeladenen beiden Grossrats-Kandidatinnen Anna Gredig (Grüne), Maya Messmer-Blumer (Mitte) und des Kandidaten Marco Zinsli (SVP). Dabei ging es weniger um die Partei als vielmehr um die persönliche Haltung der Kandidierenden. Einleitend wies Pfarrer Rolf Weinrich darauf hin, dass die Kirche – auch politisch – ein Ort des freien Wortes und des freien Gedankens vor Gott sei. So habe die Vorstellungsrunde durchaus Platz und Sinn in dieser Versammlung.

Nachdem die drei sich vorgestellt und ihre Motivation für das Amt geschildert hatten, interessierte natürlich ihre Haltung zu kirchlichen Fragen wie zum Beispiel zum Verhältnis von Kirche und Gesellschaft, zum Religionsunterricht, zur Berechtigung der Kirchensteuer und zu Themen, welche die Kirche in unserer Gemeinde aufgreifen könnte. Auch andere Themen und Fragen hatten Platz auf dem Podium.

Eine tolle Idee und ein gelungenes Unterfangen, unsere Grossratskandidierenden an der Kirchgemeindeversammlung vorzustellen.

Zu wünschen ist der oder dem Gewählten, die persönliche Haltung zur Kirche auch im Sturm (oder Gestürm) der Grossratsdebatte verwirklichen zu können.



Anna Gredig, Marco Zinsli, Maya Messmer-Blumer

GEDENKSTÄTTE FÜR STERNENKINDER

Einen Ort gibt es, wo Eltern sich nicht erklären müssen, wenn sie um ihr totgeborenes oder früh verstorbenes Kind trauern. Betroffene und ihnen Nahestehende haben sich zusammengeschlossen, um all den toten Kindern Bedeutung und Andenken zu geben. Die Gedenkstätte leitete Myriam Rungger als Teil ihrer eigenen Trauerarbeit nach Jarons Tod in die Wege. Es geht ihr nicht nur um ihr eigenes Anliegen, sondern um die vielen einsam trauernden Eltern, die Trost und Zuversicht finden können. – Die Forstgruppe der Gemeinde pflanzte einen jungen Vogelbeerbaum in ein freies Feld des Friedhofes Al Valendas. Myriam Rungger sorgt für die schönen Metallsterne für die verstorbenen Kinder aus nah und fern. – Die Vorstellung, ihr ungetauftes Kind nicht christlich beerdigen zu dürfen, muss für viele Eltern einst doppelt schwer gewogen haben. Die Normalität der rationalen Entfernungen und Trennungen von Kind und Familie ist heute durchbrochen. So spricht man von den Sternenkindern. Früher sprach man von Fehl- und Totgeburten. Das Regionalspital Surselva in Ilanz, sowie Vereine und Selbsthilfegruppen bieten in solchen Verlustsituationen ihre Hilfe an. Familien haben bereits eine Bindung zum ungeborenen Kindlein aufgebaut, das schon häufig einen Namen hat. Die Definition der Mindestmasse und Lebenszeichen, die für eine Eintragung im Personenregister einer Gemeinde entscheidend sind, werden abgeschwächt durch die umsichtige Begleitung und Betreuung der Betroffenen.

Bild und Text: E. Bardill
Myriam Rungger,
Dutjen, hat die
Gedenkstätte
ingerichtet und
betreut sie liebevoll.





Fiirä mit dä Chliinä

kurzer Gottesdienst

für Kleinkinder(0-5-jährig) mit ihren
Angehörigen, Freunden, Nachbarn...

**jeweils am 1. Dienstag im Monat
um 9.30 Uhr**

(ausser in den Schulferien)

in der Kirche **Versam**

anschliessend „Hengert“
im Kirchengemeindesaal

7. Juni

Nächste Kinder- Ferientage

der Kirchgemeinde
Safiental



- Wann: Dienstag, 28. Juni und Mittwoch, 13. Juli
- Wo: Versam und Umgebung
- Wer: Primarschüler/innen und Kindergartenkinder
- Was: Geschichten hören, Geländespiele, Basteln...
- Kosten: keine für euch
- Leitung: Myriam Rungger, Dutjen
Peter Anderfuhren, Dutjen

RÜCKBLICK

Goldene Konfirmation

Am Sonntag 14. April trafen sich fünf Ehemalige in der Kirche Versam zur Feier der Goldenen Konfirmation. Im Gottesdienst - gestaltet von den beiden Pfarrern Alistair Murray und Rolf Weinrich - wurde das bisherige Leben und Wirken der Jubilare gewürdigt. Mit dem Segen und den besten Wünschen für die Zukunft schloss dieser Festakt. Zum gemütlichen Teil des Treffens begab sich die Gruppe nach Valendas.





Altersnachmittag in Valendas



Kinderfest Islabord



Osternacht in Neukirch

RÜCKBLICK KINDERFEST ISLABORD



Fotos Sílvia Basig

KOLLEKTEN

HEKS – Flüchtlingsdienst

In Europa, Afrika, Asien und Lateinamerika unterstützt HEKS Hilfsprogramme für Flüchtlinge. In der Schweiz führt es Integrationsprojekte durch und unterstützt Projekte für Rückkehrhilfe.

cfD – Christlicher Friedensdienst

Gemeinsam mit lokalen Organisationen unterstützt der cfd Projekte mit Frauen in Nahost, Südosteuropa und im Maghreb.

Beispiel: In Marokko finden gewaltbetroffene Frauen und ledige Mütter im Frauenhaus von L'Oudaya Schutz und Sicherheit. Die Frauen finden hier einen sicheren Aufenthaltsort, werden betreut und juristisch beraten. Alphabetisierungskurse finden statt und helfen sich neue Perspektiven zu erarbeiten

Blindenseelsorge Schweiz, Reden hilft – Wir hören zu.

Die Angebote der Blindenseelsorge Schweiz umfassen das Organisieren von Besuchsdiensten durch freiwillige SeelsorgerInnen bei Hilfesuchenden zuhause, seelsorgerliche Betreuung in Alters- und Pflegeeinrichtungen sowie Spitälern, Sterbebegleitung und Unterstützung von Hinterbliebenen, Jugendseelsorge, telefonische und E-Mailberatungen, Tages- und Wochenseminare, Ausflüge und andere Angebote, wie regelmässige Treffen zum blindengerecht Bibellesen, Singen, einander ermutigen, diskutieren und Gemeinschaft geniessen.

ADRESSEN

www.kirche-safiental.ch

Rolf Weinrich, Pfarrer
Ina Weinrich, Pfarrerin
Winkel 20, 7122 Valendas
Tel 081 921 60 30
rolf.weinrich@gr-ref.ch
ina.weinrich@gr-ref.ch

Alistair Murray, Pfarrer
Kirchweg 17, 7104 Versam
076 594 08 84
alistair.murray@gr-ref.ch

Kirchenvorstand Safiental:

Anna-Therese Buchli, Präsidentin, Gün/Safien Platz, 081 647 11 47

Daniela Brunner-Thöny, Vize-Präsidentin, Valendas, 081 921 62 72

Silvia Basig, Bildung, Versam, 081 645 13 17

Heini Tüsel-Bissig, Liegenschaften, Tenna 081 645 13 34

Christine Buchli-Pfaff, Kassieramt, Zalön 081 630 60 33

KIRCHGEMEINDE SAFIENTAL: VERSAM VALENDAS TENNA SAFIEN GOTTESDIENSTE JUNI-AUGUST 2022

2022	VALENDAS	VERSAM	TENNA	SAFIEN	KOLLEKTEN	
5.6.	SO	-	Pfingsten 10.00 Konfirmation Ina Weinrich A	-	Landes-Kirche Jugendarbeit	
12.6.	SO	-	-	11.00 Weinrich T	Pfingstkollekte	
19.6.	SO	«alle sind immer eingeladen!»			Neukirch 9.30 Thalkirch 11.00 Weinrich	Flüchtlingsdienst HEKS
20.6	SO	-	-	Platz 9.30 Weinrich Thalkirch 11.00	Altwerden im Safiental	
24.6	FR	8.30 Valendas, Schuleriengottesdienst, Ina Weinrich				Haiti
26.6.	SO	Synode in Trimmis				
3.7.	SO	11.00 Weinrich	-	9.30 Weinrich	-	Christl. Friedensdi.
10.7.	SO	11.00 Fischergottesdienst in Castrisch, Murray				
17.7.	SO	-	-	Thalkirch 9.30 Murray Neukirch 11.00	Haiti	
24.7.	SO	-	9.30 Murray	Platz 11.00 Murray		
31.7.	SO	11.00 Weinrich	-	Neukirch 9.30 Weinr.		
7.8.	SO	-	-	10.00 Daniel Sutter	Blindenseelsorge	
14.8.	SO	-	-	Thalkirch 10.15 Ina Weinrich	Haiti	
21.8.	SO	9.30 Weinrich T	-	11.00 Weinrich		
26.8.	FR	19.30 Sommergrillieren in Versam, Weinrich und Konfirmanden				Eigene Jugend
4.9.	SO	11.00 Weinrich	-	9.30 Weinrich	Mission 21	

A = Abendmahl, **T** = Taufe, Stellvertretung; Daniel Sutter, Grafenried-Fraubrunnen